



- 1 Einführung
 - About me
 - eine realistische Gegenüberstellung
 - mein Umstieg
 - Ubuntu
- 2 Motivation
 - Linux am Ikum
 - Geld verdienen
- 3 Anwendungen
- 4 Linux-Games
 - Wine
- 5 Wozu dann noch Windows?
 - Die Lösung: VirtualBox
- 6 Tipps für den Anfang
 - Schritt für Schritt
- 7 Socializing / Community

Tim

Jabber 7kraemer@jabber.mafiasi.de

Mail 7kraemer@informatik.uni-hamburg.de

- Fragen sofort stellen
- ... die Live CDs gibt es nachher

Früher:

- Windows Systemadministrator für 3 Firmen
 - Portierung: WinNT/DOS Domäne zu Win2003 Server
- Adobe Creative Suite Fanboy

Heute:

- Seit Weihnachten 2007 Ubuntu (also 2 Monate nach meinem Studienbeginn)
- Seit 4 Tagen OpenSolaris (and it works!)
- Adobe Creative Suite Fanboy - immernoch :)

Windows vs. Linux - ein realistischer Vergleich

- Closed Source vs. Open Source
- Hardwareunterstützung: WLAN, Drucker, Scanner, TV-Karte u.ä.
- Bürosoftware: MS Office gegen den Rest der Welt
- Profi-Software: Adobe Photoshop, Videoschnitt (Pinnacle, Vegas)
- Normale Software für den täglichen Gebrauch
- Aktuell bleiben
- Viren & Datenschutz
- Die Kosten
- Ich will spielen!
- Feeling & Bequemlichkeit
- Und nun? Linux installieren!

Vorstellungen vs Hindernisse:

- Bootloader:
 - das beste kommt zum Schluss: erst Win dann Ubuntu
- Sondertasten auf der Tastatur
- 5.1 Musik
- original DVDs abspielen (Stichwort Kopierschutz)
- WLAN Adhoc modus - WTF?
- ...

Windows dann nur noch zum spielen und für Adobe Suite gestartet

Warum Ubuntu?

- sanfter Umstieg von Windows
- schnell, aktuell und es ist Debian
- Toll: Paketmanager mit riesen Repository
- Doof: Schwer sich an Terminal befehle zu gewöhnen
- beeindruckend viel und guter Support in Foren/Wikis

Wieso weg von Windows?

- du bist Informatiker!
- Versuch was neues: erweitere deinen Horizont/dein Wissen/deine Erfahrungen
- kontrollierst du dein System? Was passiert da gerade?

a free world

In a world without borders, fences and walls, who needs Gates and Windows?

- (fast) alle benutzen Unix/BSD/Solaris/etc...
 - hervorragender reallife support!
 - Basis für tolle Projekte
- rzdspc10 / tunneln

- Server, Netzwerk, Anwendungen
- Probleme mit Windows
- viele wollen umsteigen - wissen aber nicht wie
- Potentielle Nebenjobs als SystemadminA

persönliche Empfehlungen oder Beispiele - es gibt bestimmt besseres!

- Filme schauen: Windows Mediaplayer - MPlayer
- Musik hören: Winamp - Amarok / Totem
- Textverarbeitung: MS Office - OpenOffice / \LaTeX
- Programmierung: MS Visual Studio - Eclipse / Netbeans
- Bildverarbeitung: Photoshop - GIMP
- Email/Kalender: Outlook - Thunderbird + Lightning
- Instant-Messaging: ICQ/MSN - Pidgin/Gajim/u.v.m.

OpenSource

Viele Programme sind fuer (alle) Betriebssysteme erhältlich:
Skype, Teamspeak, VLC Player, Bittorrent,* Mozilla, Nero, u.v.m.

Eine riesen Auswahl von Remakes, aber auch aktuelle Spiele:

- Shooter: Quake *, Unreal Tournament 2004, Doom 3, Prey, uvm.
- Weltraum: X2: The Threat, X3: Reunion
- RPG: Sacred, Neverwinter Nights
- Adventure: Ankh 2, ScummVM(!)
- Simulation: Civisilation, Tribes2, SimCity 3000
- Arcade: SuperTuxKart, TowerDefence
- MMORPG: Savage2
- u.v.m.

Wine Is Not an Emulator

- Adobe Photoshop CS2 (CS3 eher mittel)
- WoW
- Portal
- Guild Wars
- Silkroad
- und so gut wie alle älteren Spiele

AppDB:

- derzeit ca. 190 Programme/spiele out of the box
- + weitere 180 mit speziellen Configs
- + weitere 140 mit kleineren bekannten Fehlern

Wine

Mit Wine ist es möglich, viele Programme, die für die Microsoft-Windows-Betriebssysteme kompiliert wurden, auch unter Unix mit dem X Window System laufen zu lassen.

Wozu dann noch Windows?

- Professionelle Video und Grafikbearbeitung
- Bios flashing
- DirectX Spiele
- direkter Zugriff auf proprietäre Hardware
- Windows Support am Telefon :)

Adobe

Wenn Adobe für Linux entwickelt, ist Windows Geschichte.

- kostenlose Software zur Virtualisierung von Betriebssystemen
- Proprietäre Version / OpenSource Version
- nicht für Grafikanwendungen wie Spiele gedacht (Photoshop läuft aber super!)
- Fazit: Top Software - nicht nur für Windows als Gastsystem

proprietär

Das Unternehmen innotek hat angekündigt, dass die Funktionen der proprietären Version schrittweise in die Open-Source-Version übergehen sollen.

Tipps für den Anfang

- Viele Fragen stellen (z.B. mir)
- das Terminal ist dein Freund - benutz es!
- Grundlagen erforschen:
 - packet manager wo?/wie?/warum?
 - läuft alles? Internet, Sound, Drucker, USB Devices?
 - ssh zur 10, scp
 - **nicht versuchen Grafikkartentreiber zu installieren!**
- kompilier dir mal etwas
- lese community seiten (ubuntuusers.de, knoppix.net/wiki/, usw.)

- CD einlegen :)
- von CD Booten (evtl. vorher im Bios einstellen)
- LiveCD Option auswählen
- rumspielen...

- Chaos Communication Congress (27. - 30. Dezember)
- Chaos Communication Camp
- LinuxTag (24. - 27. Juni)
- FOSDEM (7. - 8. Februar)
- u.v.m.

Fragen? Anyone?
Danke fürs Zuhören!
Viel Spaß mit Linux!